

Probeunterricht 2015 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Nachtermin

– Aufsatz –

Hinweise zur Bewertung:

Die Gewichtung beträgt im Einzelnen

Inhalt

(z. B. Spannungsverlauf, logische Zusammenhänge) **2 x**

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Richtigkeit der Idiome, Fachbegriffe) **2 x**

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

Gesamtnote = Summe der Teilbereiche

5

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „Mangelhaft“ bzw. „Ungenügend“ zu bewerten.

**Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Legasthenie
oder Lese- und Rechtschreibschwäche:**

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung und Zeichensetzung. Der Teiler ist entsprechend anzupassen.

Probeunterricht 2015 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Nachtermin

– Arbeit am Text –

Hinweise zur Bewertung:

Es ist darauf zu achten, dass

- alle Aufgaben möglichst in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
- **keine Textpassagen abgeschrieben** sein dürfen,
- nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsvorschlag). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens ein Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 33
2	32,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Legasthenie oder Lese- und Rechtschreibschwäche

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung und der Zeichensetzung.

Probeunterricht 2015 an Wirtschaftsschulen in Bayern
Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Nachtermin
– Arbeit am Text –

zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache

1. Formuliere für jeden Absatz des Textes eine Überschrift. ___/6

Lösung

- a) Absatz 1 Ein ungewöhnliches Hobby
- b) Absatz 2 Herkunft und Besonderheit der Trüffel
- c) Absatz 3 Unterirdische Pilze
- d) Absatz 4 Die empfindliche Hundenase.
- e) Absatz 5 Der Hund als Trüffelsucher
- f) Absatz 6 Forschungsauftrag

2. Welche Hauptaufgabe kommt Hund „Winnie“ zu? ___1/___1

Winnie soll Trüffeln suchen und finden.

3. Was ist eine Trüffel? ___ 1/ ___ 1

Eine Trüffel ist ein Pilz, der unter der Erde wächst.

4. Welche weitere Bedeutung hat das aus dem Französischen stammende Wort „truffe“? ___ 1/ ___ 1

Es heißt auch Hundeschnauze.

5. Nenne zwei Gründe, warum Trüffel bei Menschen so beliebt sind. ___ 2/ ___ 1

Trüffel riechen sehr intensiv und schmecken gut.

6. Warum sind Trüffel im Einkauf so teuer? ___ 2/ ___ 1

Solche Edelpilze sind sehr selten und viele Menschen essen sie gerne.

7. Warum können Hunde Trüffeln besser finden als Menschen? ___ 3/ ___ 2

Hunde haben eine sehr empfindliche Nase und 20-mal so viele Riechzellen

wie Menschen. Deshalb können sie die Pilze besser riechen.

8. Woran erkennt Christian Gold, dass Winnie Trüffel riecht? 3/2

Winnie trabt und bleibt ganz plötzlich stehen, schaut dann hoch und scharrt mit der Pfote.

9. Was hat Christian Gold getan, damit Winnie Trüffel findet? 1/1

Er hat ihn mit Hilfe von Trüffelöl trainiert, den Geruch zu erkennen.

10. Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und kreuze die treffenden Antworten an. 5

a) Von den etwa 300 verschiedenen Trüffelarten, die es gibt, werden fast alle verkauft und gegessen.

b)

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

c) Hunde haben bis zu 210 Mio. mehr Riechzellen als der Mensch.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

d) Winnie mag keine Trüffel.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

e) Zur Pilzsuche eingesetzte Schweine spucken diese meist angewidert aus.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

f) Winnie wurde als einer der besten Trüffelhunde Deutschlands schon mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

Probeunterricht 2015 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Nachtermin

– Sprachbetrachtung –

Auswahl - Bearbeitung - Bewertung

Den Schulen werden 10 Aufgaben angeboten.

7 Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 33
2	32,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

zu erreichende Punkte

1. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. ___/5

Er ist stolz auf seinen Hund.

Er Personalpronomen/besitzanzeigendes Fürwort

ist Verb (auch Hilfsverb möglich)

auf Präposition/Verhältniswort

seinen Possessivpronomen/besitzanzeigendes Fürwort

Hund Nomen/Substantiv/Hauptwort

2. Aus welchen Satzgliedern besteht der folgende Satz? ___/5

800 Trüffeln fanden die beiden im vergangenen Jahr in Bayern.

800 Trüffeln	<u>Akkusativobjekt/Satzergänzung im 4. Fall</u>
fanden	<u>Prädikat/Satzaussage</u>
die beiden	<u>Subjekt/Satzgegenstand</u>
im vergangenen Jahr	<u>Temporaladverbiale/Umstandsbestimmung der Zeit</u>
in Bayern	<u>Lokaladverbiale/Umstandsbestimmung des Ortes</u>

3. Wandle folgende Sätze in die angegebene Zeitstufe um.
Bilde ganze Sätze. ___/5

a) Sie wachsen versteckt.

Perfekt: Sie sind versteckt gewachsen.

b) 800 Trüffeln fanden die beiden im vergangenen Jahr.

Plusquamperfekt: 800 Trüffeln hatten die beiden im vergangenen Jahr gefunden.

c) Ein Kilogramm kostet bis zu 8.000 Euro.

Präteritum: Ein Kilogramm kostete bis zu 8.000 Euro.

d) Winnie geht oft mit seinem Herrchen Christian Gold in den Wald.

Futur I: Winnie wird oft mit seinem Herrchen Christian Gold in den Wald gehen.

e) Christian Gold hat mit Winnie Kurse besucht.

Präsens: Christian Gold besucht mit Winnie Kurse.

4. Um welche Zeitstufe des Verbs (Zeitworts) handelt es sich bei den folgenden Sätzen? _____/5

a) Zusammen finden sie die teuersten Pilze der Welt: Trüffeln.

Präsens/Gegenwart

b) Ein Jahr hat Christian Gold mit seinem Vierbeiner Kurse besucht.

Perfekt/2. Vergangenheit

c) 800 Trüffeln fanden die beiden im vergangenen Jahr in Bayern.

Präteritum/1. Vergangenheit

d) Aber nur fünf von ihnen werden in Europa verkauft.

Präsens/Gegenwart

e) Die Daten wird Christian Gold danach an eine Forschungsstelle in Bayern weitergeben.

Futur I/1. Zukunft

5. Verbinde die Hauptsätze zu einem sinnvollen Satzgefüge, indem du eine passende Konjunktion verwendest. Verwende jede Konjunktion nur einmal! Die Konjunktionen "und" sowie "oder" sind dabei nicht erlaubt. _____/5

Beispiel:

Von alleine würde Winnie keine Trüffel suchen. Er ekelt sich sogar vor ihnen.
Von alleine würde Winnie keine Trüffel suchen, **weil** er sich vor ihnen sogar ekelt.

- a) Winnie geht mit seinem Herrchen Christian Gold in den Wald. Dann muss er arbeiten.

Wenn Winnie mit seinem Herrchen Christian Gold in den Wald geht, muss er arbeiten.

- b) Hunde haben bis zu 220 Millionen Riechzellen. Deswegen können sie Gerüche besser aufnehmen.

Hunde haben bis zu 220 Millionen Riechzellen, sodass sie Gerüche besser aufnehmen können.

- c) Er hat seinen Hund auf den Trüffelgeruch trainiert. Er hat ihm Tücher mit dem Duft von Trüffelöl vor die Nase gehalten.

Er hat seinen Hund auf den Trüffelgeruch trainiert, indem er ihm Tücher mit dem Duft von Trüffelöl vor die Nase gehalten hat.

- d) Die knolligen Pilze haben einen besonders intensiven Geruch. Daher schmecken sie sehr gut.

Da die knolligen Pilze einen besonders intensiven Geruch haben, schmecken sie sehr gut.

- e) Er hat eine Trüffel gefunden. Danach trägt er sie zu seinem Herrchen.

Nachdem er eine Trüffel gefunden hat, trägt er sie zu seinem Herrchen.

(Neben dem Lösungsvorschlag werden gleichwertige Lösungen akzeptiert.)

6. Nenne das Gegenteil.

Die Verneinung mit „nicht“, „kein(e)“ oder „un-“ ist nicht erlaubt. /5

- a) intensiv schwach
- b) angewidert erfreut
- c) wachsen schrumpfen
- d) Genehmigung Verbot
- e) verschieden gleich

7. Bilde Substantive (Hauptwörter) aus den folgenden Verben (Zeitwörtern).

Eine einfache Substantivierung (z. B. gehen – das Gehen) ist nicht erlaubt. /5

- a) schmecken Geschmack
- b) untersuchen Untersuchung
- c) einsetzen Einsatz
- d) finden Fund
- e) trainieren Training, Trainer

8. Finde das passende Synonym (Wort mit gleicher Bedeutung) und trage es neben dem dazu gehörenden Wort ein. /5

- a) Chance Möglichkeit
- b) verlangen fordern
- c) ausgebildet trainiert, geschult
- d) Bedingung Voraussetzung
- e) bestimmte besondere, spezielle

9. Setze „das“ oder „dass“ ein.

___/5

Dass die Trüffel nicht zu den alltäglichen Lebensmitteln gehören, das haben viele schon gehört. Es hängt vor allem damit zusammen, dass der Preis für die Trüffel so hoch ist. Und genau das können viele Menschen nicht verstehen: Warum müssen die Trüffel so teuer sein? Das liegt zunächst daran, dass sie nur in bestimmten Gegenden wachsen und dass man für die Suche trainierte Hunde braucht. Das Trainieren eines Trüffelhundes ist zudem sehr teuer und langwierig. Es gibt aber auch das Gesetz, das es in manchen Gebieten unter Strafe stellt, Trüffel zu suchen und auszugraben bei. All das zusammen trägt zu den hohen Preisen bei.

10. Ergänze die grammatisch richtigen Endungen.

___/5

Winnie gehört kein er typischen Trüffelhunderasse an. Früher konnte man viel en Exemplaren der alten italienischen Hunderasse „Lagotto Romagnolo“ begegnen. Die Hunde dieser Rasse sind die einzigen, die seit jeher speziell zur Trüffelsuche gezüchtet werden. Heute begegnet man solch en Hunden jedoch kaum mehr.

Heute ziehen viele Züchter Mischlinge den teuren en Zuchtieren vor. Neben der Hundebildung bietet en Züchter aber auch mit ihren eigenen Hunden Demonstration en der Trüffelsuche an, so dass viele Touristen und interessiert e Trüffelliebhaber den Weg zur Trüffel-Universität in der italienischen en Stadt Roddi finden, um Wissenswert es über die verschiedenen Trüffelarten, die benötigt en Werkzeuge und die Trüffelsuche zu erfahren.